

Gesucht & vereint

Das Team der Galerie Nothburga unter der Leitung von Sybille Sassmann-Hörmann sucht Künstler aus, die sich „vereinen“ lassen: Ihr Konzept besteht aus Verbindungen, die Kunst und Künstler zusammen führen. Aus den unterschiedlichsten Techniken und Inhalten wird eine synergetische Einheit kreiert. Jede Ausstellung im ehemaligen Ansitz Albersheim am Innsbrucker Innrain wird damit zu einem einmaligen Dialog, der harmonisch aber auch kritisch geführt wird.

Kuratorin Gabriela Nepo-Stieldorf „vereint“ die Künstlerinnen Gabriela Gruber-Gisler und Burga Endhard. Im Rahmen der Ausstellung wird noch bis 10. Oktober die kritische Auseinandersetzung mit grundsätzlichen Begriffen und Bedeutungen der Umwelt und des weiblichen Alltags dargestellt. Ästhetische und sinnliche Mittel aus dem Alltag kommen ebenso zum Einsatz wie Witz und Selbstironie. Durch eine spezielle Technik werden Zeichnungen aus Buntstiften und Graphit zu schimmernden, reliefartigen Gebilden. Die begrenzten Räume der Galerie werden aufgrund der ungewöhnlichen Materialkombination aus Papierarbeiten und unkonventionellem Mixed Media schier grenzenlos.

Am 20.10. beginnt die, von Anna Maria Achatz kuratierte Ausstellung von Gertraud Griesser und Irmgard Mellinghaus. Griesser bezieht sich in ihren Objekten auf das Alltagsleben und thematisiert unser Verhältnis zum Anderen. Es geht um das komplexe Zusammenspiel von Innen und Außen, von Autonomie und Abhängigkeit von privat und öffentlich. Fundstücke, bereits benutzte Gebrauchsgegenstände werden umgearbeitet, eingebaut oder in einen neuen Kontext gestellt. Die Arbeiten sind fragil als auch wehrhaft. Irmgard Mellinghaus untersucht in ihrem Umfeld das Bedürfnis nach Erklärbarkeit und Sicherheit. Fragen an das Leben stellt sie in einen „wissenschaftlichen“ Kontext. Sie unterscheidet im „Labor II“ zwischen Realität und Wirklichkeit. Raum und Zeit schwanken in ihrer Bedeutung zwischen Einschränkung und Notwendigkeit. Im „Labor II“ verwandelt die Künstlerin die subjektiven Erkenntnisse der Wissenschaft in Objekte.

Elfriede-Gerber-Preis

1995 gründete Prof. hc. Elfriede Gerber die Galerie Nothburga. Die Künstlerin und Kunsterzieherin hat zeitlebens ältere Künstler gefördert, die sich im offiziellen Kunstbetrieb nicht etablieren konnten, aber auch junge, aufstrebende Talente unterstützt. Die Regionen Südtirol/Trentino lagen ihr besonders am Herzen, deshalb hat sie immer wieder Künstler im Sinne einer „alttiroler“ Zusammenführung nach Innsbruck eingeladen.

2014 ist Elfriede „Fritzi“ Gerber im Alter von 90 Jahren verstorben, ihr zu Ehren wurde ein Preis ausgeschrieben: Das Team der Fördergalerie Nothburga möchte den Dialog über die Tiroler Grenzen hinweg wieder aufnehmen und künftig Kunstschaffende jenseits der politischen Grenzen ansprechen. Geplant ist eine erstmalige Ausschreibung im kommenden Jahr 2016, die in einer zyklischen Folge von drei Jahren für verschiedene Techniken wiederholt wird. Es soll ein anonymisierter Wettbewerb sein, eine Fachjury entscheidet über die Preisvergabe.

Finale

Zu Jahresende sucht das Galerieteam noch verstärkt den Dialog: Kuratorin Romana Trägner zeigt gemeinsam mit der Galerie Apex aus Hopfgarten eine „erfrischende Kombination“ aus Schmuck, Malerei, Drucken auf Samt und Seide, Wohnobjekte, Möbel, Leuchten und Keramik. Kunst und Design werden ab 24. November zu einem vollständigen Ensemble kombiniert, das die Ausstellung zur „finalen Präsentation“ inszeniert.



Andrea Auer: „Halsschmuck Kulturperlen“ // Foto: Daniela Beranek



„Tischlabor“ von Irmgard Mellinghaus // Foto: Privat



Objekt von Gertraud Griesser: „Die Königin denk ich mir dazu“ // Foto: Privat



„Bett“ von Gabriela Gruber-Gisler & „Schimmerndes Gebilde“ von Burga Endhard. // Fotos: Privat



GALERIE NOTHBURGA
Innrain 41, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512/56 37 61
www.galerienothburga.at

Ausstellungen:

Gabriele Gruber & Burga Endhard
noch bis 10. Oktober 2015

Lange Nacht der Museen
„Trio Momentmusik“ mit Carina Bonten
(Gitarre), Helene Mülleder (Violine) und
Lea Gisler (Viola)
3. Oktober 2015 von 18 bis 1 Uhr

Irmgard Mellinghaus & Gertraud Griesser
20. Oktober bis 14. November 2015
Performance im Rahmen der Premiertage
am 6. November 2015 um 12 Uhr.

„Finale“ – Exponate aus den Bereichen
Malerei, Keramik, Schmuck, Textiles und
Design
24. November bis 19. Dezember 2015

FREUNDESKREIS

Die Ausstellungen in der Galerie Nothburga werden von Seiten der Stadt Innsbruck, dem Land Tirol aber auch von einem regen Freundeskreis unterstützt. Mit einer freiwilligen Spende von 30 Euro pro Jahr leisten Mitglieder einen wertvollen Beitrag zur Förderung von Kunst und Kultur Tiroler Sparkasse, IBAN: AT 09 2050 3013 0000 5913 BIC: SPIHAT22XXX